

„Die Bagger kommen“

Artothek um zwei Werke von Roland Heyder bereichert



Zwei Werke von Roland Heyder spendete Christoph J. Wilhelm der Artothek.

Foto: asz

VON ARANKA SZABÓ

Bremervörde. „4000 miles from the washington coast“ und „Die Bagger kommen“ heißen die zwei Lithographien des Solinger Künstlers Roland Heyder, die ab sofort in der Artothek im Rathaus Bremervörde ausgeliehen werden können.

Im vergangenen Herbst zeigte das Bachmann-Museum die Ausstellung „Neue Meister“, die Werke von sechs Künstlern, darunter von Roland Heyder. Die Werke des Solinger Künstlers sind vor allem in der Kunstszene Süddeutschlands bekannt. Ausgestellt hat er auch in den USA.

In den zwei Werken verwendet Heyder eine Flachdrucktechnik auf Büttenpapier, entwickelt aus historischen Drucktechniken, dessen hohe Farbintensität und Leuchtkraft zu einem fotorealistischen Eindruck führt. Heyder, der von sich selbst sagt, seit seiner Jugendzeit vom Surrealisten Salvador Dalí inspiriert zu werden, zeigt in den zwei Werken eine absurde Fiktion, die durch die eingesetzte Technik zu einer erschreckenden Realität führt. „Eigenwillig“ und „will nicht gleich verstanden werden“, sagte Bürgermeister Eduard Gummich zu den zwei Werken. „Roland Heyder ist kein Künstler nur von regionaler Bedeutung“,

stellte Artothek-Leiter Adolf Heise die Bedeutung der Werke klar. Damit sei die Artothek um etwas bereichert worden, „auf das sie stolz sein kann“.

„Ich danke dir, dass du dich für diese großzügige Spende bereit erklärt hast“, richtete Gummich seine Worte an den Spender Christoph J. Wilhelm vom Kultur- und Heimatkreis und Leiter der AG „Kunst an der Oste“. Die Artothek ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bremervörder Kultur- und Heimatkreises und der Stadt Bremervörde. Mit den zwei neu hinzugekommenen Werken umfasst der Bestand der Artothek 141 Bilder, die von Privatpersonen und Unterneh-

men, nicht nur aus Bremervörde, ausgeliehen werden können. Im vergangenen Jahr konnte der Bestand „gut gesteigert werden“, berichtete Mareike Wilschusen von der Stadt Bremervörde. Und „verdient es, über Bremervörde hinaus angenommen zu werden“, ergänzte Heise. Jeden ersten Donnerstag im Monat und nach Terminvereinbarung können diese in den Öffnungszeiten des Rathauses ausgeliehen werden. Viele Bilder können an den Wänden im Rathaus besichtigt werden. Ein Katalog zeigt alle Werke, die die Artothek derzeit besitzt. Ansprechpartnerin ist Kerstin Neumann.